

**INFORMATIONSSCHREIBEN NACH ART. 13 DSGVO  
BEI ERHEBUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN BEI DER BETROFFENEN PERSON**

Als Verantwortlicher informieren wir, der Zweckverband Bergerlebnis Berchtesgaden, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Verfahren „**Abonnement Berchtesgaden Magazin Auszeit**“ gerne ausführlich und entsprechend Art. 13 DSGVO.

Kontakt Daten der Datenschutzbeauftragten  
Maximilianstraße 9, 83471 Berchtesgaden  
E-Mail [datenschutzbeauftragte@berchtesgaden.de](mailto:datenschutzbeauftragte@berchtesgaden.de)

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung, zu welchen Zwecken wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wie lange wir diese speichern, wer diese einsehen kann oder von uns übermittelt bekommt und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

1. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung  
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Bearbeitung der Abonnements Berchtesgaden Magazin Auszeit auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs, 1 lit. a DSGVO.
2. Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können
  - Ihre personenbezogenen Daten werden verbandsintern von der Abteilung Destinationsmanagement bearbeitet.
  - Von uns beauftragte Dienstleister, mit denen wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen haben:
    - IT-Dienstleister infomax websolutions GmbH
3. Datenübermittlung an Drittstaaten / internationale Organisationen  
Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kommt es nicht zur Übermittlung an Länder außerhalb der EU bzw. EWR oder Dienstleister außerhalb der EU bzw. EWR/sog. Drittstaaten.
4. Dauer der Speicherung  
Wir halten uns an die Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn Sie die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für das Abonnement Berchtesgaden Magazin Auszeit widerrufen.
5. Ihre Rechte als Betroffener
  - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
  - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.
  - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
  - Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
  - Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
  - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Stand: März 2026